

26.03.2024

Weitere Branchenführer bestätigen Teilnahme an SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2025

CLOOS, KUKA und Air Liquide präsentieren sich in der Messe Essen

Die internationale Weltleitmesse SCHWEISSEN & SCHNEIDEN findet vom 15. bis 19. September 2025 mit weiteren Branchengrößen in der Messe Essen statt. Nach FRONIUS International, Panasonic, MicroStep, Messer Cutting Systems, Messer SE & Co. KGaA, Trumpf, LORCH und OTC, haben nun auch CLOOS, KUKA und Air Liquide ihre Teilnahme an der wichtigsten Plattform für das Fügen, Trennen und Beschichten bestätigt. „Wir freuen uns sehr darüber, dass wir drei weitere hochkarätige Partner an unserer Seite haben, die mit ihrem Auftritt die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2025 bereichern werden. Das ist ein starkes Signal für eine erfolgreiche Messe“, erklärt Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen.

Auf die nächste Ausgabe der Weltleitmesse freut sich auch Stephan Pittner, Geschäftsführer der Carl Cloos Schweisstechnik GmbH: „Als Leitmesse der Füge-Technologie mit globaler Reichweite spielt die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN eine entscheidende Rolle in der Vermarktung unserer Produkte und Prozesse. CLOOS war schon bei der allerersten Ausgabe dabei – und das nicht ohne Grund. Die Messe bietet auch heute das optimale Umfeld, um Neu- und Weiterentwicklungen einem internationalen und hochqualifizierten Publikum präsentieren zu können.“

Bedeutendes Branchenereignis

Thematisch setzt die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2025 auf aktuelle Branchenthemen: Die nachhaltige und gleichzeitig effiziente Produktion ist heute ein erklärtes Ziel, um langfristig auf dem Markt der Fertigungsindustrie erfolgreich zu sein. Um Material und Energie einzusparen und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, stellen vor allem Digitalisierungs- und Automatisierungsprozesse zukunftsfähige Lösungsansätze dar. Als einer der weltweit führenden Anbieter von intelligenten Automatisierungslösungen bestätigt auch KUKA seine Teilnahme an der Weltleitmesse. „Die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN ist die wichtigste Fachveranstaltung für die metallverarbeitende Industrie. Hier finden sich ideale Bedingungen, um die neuesten Technologien und Innovationen zu entdecken. Die Messe bietet einen optimalen Rahmen, um Produkt-Highlights zeigen, teilen und diskutieren zu können“, sagt Siegfried Heissler, Global Business Development GI Metal bei KUKA.

Wissensaustausch und Fachinformationen aus erster Hand

Raum zur Diskussion und vor allem neuen Input bietet auch das umfangreiche Rahmenprogramm der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2025. Geplant sind unter anderem ein Kongress des DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V., Fachforen, Talks mit Expert*innen sowie Produktpräsentationen und Live-Demonstrationen. Auch die Unterwassertechnik mit Vorführungen in einem Tauch-Container bildet nach dem großen Erfolg 2023 wieder einen Schwerpunkt. Sebastian Jureczek, Vorsitzender der Geschäftsführung bei Air Liquide Deutschland GmbH, unterstreicht: „Wir sind auch im nächsten Jahr wieder bei der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN dabei. Die Messe ist eine wichtige Plattform für uns, um unsere Neuheiten der weltweiten Fachwelt in der Füge- und Trenntechnik vorzustellen. 2025 sind wir unter anderem mit unserer Prozesskostenanalyse ‚Unlocking Hidden Cost of Welding‘, unserer anwendungstechnischen Expertise sowie unserem umfangreichen Produktportfolio dabei und freuen uns darauf, mit unseren Kundinnen und Kunden und interessierten Menschen ins Gespräch zu kommen.“

SCHWEISSEN & SCHNEIDEN goes abroad

Dass die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN auch außerhalb von Deutschland erfolgreich ist, zeigen ihre Auslandsaktivitäten. So führt die Messe Essen auf der nächsten BEIJING ESSEN WELDING & CUTTING, vom 13. bis 16. August 2024 im Shanghai New International Expo Centre, den deutschen Gemeinschaftsstand im Auftrag des Bundeswirtschaftsministeriums durch. Im Herbst folgt vom 27. bis 29. November im Bombay Exhibition Center in Mumbai die INDIA ESSEN WELDING & CUTTING – inklusive technischer Konferenz und Schweißwettbewerb. Darüber hinaus hat die Messe Essen erneut den Zuschlag für die Organisation des deutschen Gemeinschaftsstandes auf der SteelFab erhalten. Die Fachmesse in den Vereinigten Arabischen Emiraten findet das nächste Mal im Expo Centre Sharjah vom 13. bis 16. Januar 2025 statt. Die starke Präsenz der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN in den führenden internationalen Märkten nutzt die Messe Essen zudem, um gezielt auf die Weltleitmesse im September 2025 in Essen aufmerksam zu machen und ihr Netzwerk zu erweitern.

Weitere Informationen unter www.schweissen-schneiden.com

05.02.2024

SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2025: Marktführer bestätigen ihre Teilnahme

Mehr als 70 Prozent der Ausstellungsfläche bereits gebucht

Mehr als 70 Prozent der Ausstellungsfläche bereits gebucht

Die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN, Weltleitmesse für das Fügen, Trennen und Beschichten, freut sich vor Veranstaltungsstart am 15. September 2025 in der Messe Essen über die Zusagen wichtiger Unternehmen aus allen Ausstellungsbereichen. Mehr als 70 Prozent Ausstellungsfläche der weltweit führenden Branchenveranstaltung sind bereits belegt. Global Player wie FRONIUS International, Panasonic, MicroStep, Messer Cutting Systems und Messer SE & Co. KGaA, Trumpf, LORCH und OTC haben ihre Teilnahme bestätigt. Zahlreiche Nischenplayer, Hidden Champions, Verbände und Start-ups haben ihre Messeteilnahme ebenfalls zugesagt. Die Fachmesse, die ursprünglich 2021 hätte stattfinden sollen, aufgrund der Corona-Pandemie aber erst im September 2023 durchgeführt werden konnte, kehrt damit in ihren gewohnten Vier-Jahres-Rhythmus zurück. Vom 15. bis 19. September 2025 werden auf der weltweit größten Messe für Schweiß- und Schneidtechnik Produkte und Dienstleistungen einem internationalen Fachpublikum vorgestellt.

„Wir freuen uns sehr über das starke Signal aus der Branche, diesen notwendigen Zwischenschritt mitzugehen, um dann den gewohnten Vier-Jahres-Rhythmus der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN fortzuführen“, sagt Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen. Jörg Mosser, Geschäftsführer Europa des langjährigen Ausstellers Messer Cutting Systems, fasst die Entscheidung zur Messeteilnahme so zusammen: „Die Teilnahme an der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2025 ist für die Strategie unseres Unternehmens unverzichtbar. Die Messe bietet uns die Gelegenheit, unsere wegweisenden Produkte in den internationalen Markt einzuführen, während wir gleichzeitig von den Trends und Entwicklungen unserer Branche erfahren. Wir freuen uns darauf, dass diese Veranstaltung erneut als bedeutende Plattform für die Entwicklung unseres Unternehmens dienen wird und wieder in ihren gewohnten Turnus zurückkehrt.“

Die Relevanz der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN zeigte sich während der vergangenen Auflage im September 2023: 826 Aussteller präsentierten über 40.000 Fachbesucher*innen aus 124 Nationen aktuelle Entwicklungen und Innovationen der Branche. Die Bedeutung der Messe unterstreicht auch Harald Scherleitner, Prokurist und Global Director Sales & Marketing Business Unit Perfect Welding bei FRONIUS International: „Die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN bleibt für uns die Schlüsselveranstaltung, um in der Branche sichtbar zu sein und unsere führende Position zu festigen. Die Teilnahme an der Veranstaltung 2025 ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Die Messe gibt den optimalen Rahmen vor, um unsere fortschrittlichen Lösungen der globalen Fachwelt zu präsentieren und gleichzeitig von den branchenführenden Entwicklungen zu lernen.“

Hallenaufteilung schafft Synergien

Eine optimale Hallenaufteilung soll Besucher*innen und ausstellenden Unternehmen zudem Synergien und neue Kontakte bieten. Das Themenfeld Schweißen ist in den Messehallen 1 bis 5 vertreten. In den Hallen 6 bis 8 präsentieren sich Firmen rund um das Geschäftsgebiet Schneiden. Passende Ausrüstungsgegenstände, Oberflächentechnik, Zusatzwerkstoffe, Digitalisierungsangebote und Dienstleistungen gibt es direkt in den jeweiligen Ausstellungsbereichen. Kurze Wege und Passgenauigkeit der Geschäftsbereiche und Anwendungsfelder sind so garantiert. Johannes Ried, Geschäftsführer MicroStep Europa GmbH: „Für uns als

einen der weltweit führenden Anbieter von CNC-gesteuerten Schneidsystemen ist die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN die zentrale Plattform, um Anwenderinnen und Anwendern aus der metallverarbeitenden Branche von unserem breiten Produktangebot zu überzeugen. Unabhängig davon, ob wir unsere Lösungen aus den Bereichen Schneiden, Automation oder auch Abkanten vorstellen – die Messe ist für uns ein wichtiger Eckpfeiler im Vertriebskanal und somit ein absoluter Pflichttermin. Daher freuen wir uns sehr auf die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2025.“

Fachpublikum verfügt über hohe Entscheidungskompetenz

Laut einer Umfrage unter den Besucher*innen begleiteten während der vergangenen Weltleitmesse für das Fügen, Trennen und Beschichten 83 Prozent aller Fachbesucher*innen Einkaufsentscheidungen in ihren Unternehmen. Besonders Expert*innen aus dem Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, aber auch aus dem Großhandel und dem Dienstleistungssektor sowie der Energiewirtschaft informierten sich auf der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2023 über neue Lösungen und tätigten Kaufentscheidungen. Ein Drittel aller Besucher*innen nutzte die Messe, um Investitionen abzuwickeln oder vorzubereiten. Das durchschnittliche Ordervolumen stieg im Vergleich zur Vorveranstaltung deutlich. Dr. Alexander Knitsch, Leiter Vertrieb Laserdivision Deutschland bei Trumpf, betont: „Die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN ist die Weltleitmesse für Expertinnen und Experten aus der Schweiß- und Schneidbranche. Sie ermöglicht uns, neue Produktideen und Anwendungen einem internationalen Fachpublikum vorzustellen. Wir blicken mit Vorfreude auf die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2025 und sind davon überzeugt, dass die Veranstaltung unseren Kundinnen und Kunden und unserem Unternehmen als Investitions- und Innovationsplattform einen großen Mehrwert bieten wird.“

Weitere Informationen unter: www.schweissen-schneiden.com.

05.02.2024

SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2025: Marktführer bestätigen ihre Teilnahme

Mehr als 70 Prozent der Ausstellungsfläche bereits gebucht

Mehr als 70 Prozent der Ausstellungsfläche bereits gebucht

Die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN, Weltleitmesse für das Fügen, Trennen und Beschichten, freut sich vor Veranstaltungsstart am 15. September 2025 in der Messe Essen über die Zusagen wichtiger Unternehmen aus allen Ausstellungsbereichen. Mehr als 70 Prozent Ausstellungsfläche der weltweit führenden Branchenveranstaltung sind bereits belegt. Global Player wie FRONIUS International, Panasonic, MicroStep, Messer Cutting Systems und Messer SE, Trumpf, LORCH und OTC haben ihre Teilnahme bestätigt. Zahlreiche Nischenplayer, Hidden Champions, Verbände und Start-ups haben ihre Messeteilnahme ebenfalls zugesagt. Die Fachmesse, die ursprünglich 2021 hätte stattfinden sollen, aufgrund der Corona-Pandemie aber erst im September 2023 durchgeführt werden konnte, kehrt damit in ihren gewohnten Vier-Jahres-Rhythmus zurück. Vom 15. bis 19. September 2025 werden auf der weltweit größten Messe für Schweiß- und Schneidtechnik Produkte und Dienstleistungen einem internationalen Fachpublikum vorgestellt.

„Wir freuen uns sehr über das starke Signal aus der Branche, diesen notwendigen Zwischenschritt mitzugehen, um dann den gewohnten Vier-Jahres-Rhythmus der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN fortzuführen“, sagt Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen. Jörg Mosser, Geschäftsführer Europa des langjährigen Ausstellers Messer Cutting Systems, fasst die Entscheidung zur Messeteilnahme so zusammen: „Die Teilnahme an der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2025 ist für die Strategie unseres Unternehmens unverzichtbar. Die Messe bietet uns die Gelegenheit, unsere wegweisenden Produkte in den internationalen Markt einzuführen, während wir gleichzeitig von den Trends und Entwicklungen unserer Branche erfahren. Wir freuen uns darauf, dass diese Veranstaltung erneut als bedeutende Plattform für die Entwicklung unseres Unternehmens dienen wird und wieder in ihren gewohnten Turnus zurückkehrt.“

Die Relevanz der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN zeigte sich während der vergangenen Auflage im September 2023: 826 Aussteller präsentierten über 40.000 Fachbesucher*innen aus 124 Nationen aktuelle Entwicklungen und Innovationen der Branche. Die Bedeutung der Messe unterstreicht auch Harald Scherleitner, Prokurist und Global Director Sales & Marketing Business Unit Perfect Welding bei FRONIUS International: „Die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN bleibt für uns die Schlüsselveranstaltung, um in der Branche sichtbar zu sein und unsere führende Position zu festigen. Die Teilnahme an der Veranstaltung 2025 ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Die Messe gibt den optimalen Rahmen vor, um unsere fortschrittlichen Lösungen der globalen Fachwelt zu präsentieren und gleichzeitig von den branchenführenden Entwicklungen zu lernen.“

Hallenaufteilung schafft Synergien

Eine optimale Hallenaufteilung soll Besucher*innen und ausstellenden Unternehmen zudem Synergien und neue Kontakte bieten. Das Themenfeld Schweißen ist in den Messehallen 1 bis 5 vertreten. In den Hallen 6 bis 8 präsentieren sich Firmen rund um das Geschäftsgebiet Schneiden. Passende Ausrüstungsgegenstände, Oberflächentechnik, Zusatzwerkstoffe, Digitalisierungsangebote und Dienstleistungen gibt es direkt in den jeweiligen Ausstellungsbereichen. Kurze Wege und Passgenauigkeit der Geschäftsbereiche und Anwendungsfelder sind so garantiert. Johannes Ried, Geschäftsführer MicroStep Europa GmbH: „Für uns als

einen der weltweit führenden Anbieter von CNC-gesteuerten Schneidsystemen ist die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN die zentrale Plattform, um Anwenderinnen und Anwendern aus der metallverarbeitenden Branche von unserem breiten Produktangebot zu überzeugen. Unabhängig davon, ob wir unsere Lösungen aus den Bereichen Schneiden, Automation oder auch Abkanten vorstellen – die Messe ist für uns ein wichtiger Eckpfeiler im Vertriebskanal und somit ein absoluter Pflichttermin. Daher freuen wir uns sehr auf die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2025.“

Fachpublikum verfügt über hohe Entscheidungskompetenz

Laut einer Umfrage unter den Besucher*innen begleiteten während der vergangenen Weltleitmesse für das Fügen, Trennen und Beschichten 83 Prozent aller Fachbesucher*innen Einkaufsentscheidungen in ihren Unternehmen. Besonders Expert*innen aus dem Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, aber auch aus dem Großhandel und dem Dienstleistungssektor sowie der Energiewirtschaft informierten sich auf der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2023 über neue Lösungen und tätigten Kaufentscheidungen. Ein Drittel aller Besucher*innen nutzte die Messe, um Investitionen abzuwickeln oder vorzubereiten. Das durchschnittliche Ordervolumen stieg im Vergleich zur Vorveranstaltung deutlich. Dr. Alexander Knitsch, Leiter Vertrieb Laserdivision Deutschland bei Trumpf, betont: „Die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN ist die Weltleitmesse für Expertinnen und Experten aus der Schweiß- und Schneidbranche. Sie ermöglicht uns, neue Produktideen und Anwendungen einem internationalen Fachpublikum vorzustellen. Wir blicken mit Vorfreude auf die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2025 und sind davon überzeugt, dass die Veranstaltung unseren Kundinnen und Kunden und unserem Unternehmen als Investitions- und Innovationsplattform einen großen Mehrwert bieten wird.“

Weitere Informationen unter: www.schweissen-schneiden.com.

15.09.2023

SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2023 überzeugte die Branche

Digitale Lösungen bestimmen Markt der Füge-, Trenn- und Beschichtungstechnik

Digitale Lösungen bestimmen Markt der Füge-, Trenn- und Beschichtungstechnik

Industriemesse auf Erfolgskurs: Mit 826 Ausstellern und 40.000 Fachbesucher*innen aus 124 Nationen hat die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN eindrucksvoll ihre Position als Weltleitmesse der Füge-, Trenn- und Beschichtungstechnik bestätigt. Fünf intensive Tage drehte sich in der Messe Essen alles rund um Innovationen, Investitionen, Netzwerken und Wissenstransfer. „Die Stimmung in unseren Messehallen war hervorragend. Nach der pandemiebedingten Pause war spürbar, wie sehr die Branche diese Plattform schätzt. Viele Unternehmen haben uns von konzentrierten und erfolgreichen Verkaufsgesprächen berichtet, sie erwarten zudem ein gutes Nachmessegeschäft“, so Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen. „Neben der hohen Internationalität beeindruckte dabei besonders die Beschaffungskompetenz der Fachbesucherinnen und Fachbesucher. Das zeigt: Die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN ist die Messe für Investitionen.“

83 Prozent aller Fachbesucher*innen begleiten in ihren Unternehmen Einkaufsentscheidungen. Vor allem aus dem Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, aber auch aus dem Großhandel, dem Dienstleistungssektor und der Energiewirtschaft kamen besonders viele Expert*innen, um sich auf der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN über neue Lösungen zu informieren und vor Ort zu ordern. Ein Drittel aller Besucher*innen nutzte die Messe, um Investitionen zu tätigen oder vorzubereiten, das durchschnittliche Ordervolumen stieg im Vergleich zur Vorveranstaltung deutlich. Ob vernetzte Schneidanlagen, nachhaltige Schweißgase, hochwertige Schutzausstattung oder effiziente und ressourcenschonende Software – gefragt waren Innovationen aus zahlreichen Bereichen. Denn die Branche ist treibende Kraft für viele andere Wirtschaftszweige wie Automotive oder Architektur. Auf insgesamt 4,11 Milliarden Euro belief sich 2022 allein der Produktionswert deutscher Schweißtechnik – das ist eine neue Bestmarke. Dr.-Ing. Roland Boecking, Hauptgeschäftsführer des DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V.: „Wir sind beeindruckt vom Erfolg der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2023 und unsere Erwartungen wurden noch übertroffen. Die Messe bot einen fantastischen Überblick über die Innovationen und Trends in der Branche. Auch die Aussteller und Besucherzahlen haben gezeigt, dass der Bedarf für eine große Messe da ist. Die Messe Essen bietet das perfekte Forum dafür, und wir freuen uns schon jetzt auf die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2025.“

Fachmesse ganz im Zeichen der Digitalisierung

Erneut präsentierte sich die Industrie auf der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN wegweisend. Wie in kaum einem zweiten Wirtschaftszweig spielen hier Digitalisierung und Vernetzung eine entscheidende Rolle bei der zukünftigen Ausrichtung. Smarte Robotersysteme, die Hand in Hand arbeiten und gemeinsam verschiedenste Prozessschritte effizient und kostensparend ausführen, waren ebenso zu sehen wie Anlagen, die digitale Zwillinge erstellen und somit dank ihrer Echtzeitdaten Optimierungen ermöglichen.

Igor Mikulina, Präsident des Stiftungsrats der IndustryFusion Foundation: „Unsere Branche ist hochinnovativ: Zahlreiche Digitalisierungslösungen konnte das Fachpublikum an den Messeständen der Aussteller live erleben. Auch die IndustryFusion Foundation verzeichnete ein starkes Besucheraufkommen an ihrem Stand – unsere Open-Source-Vernetzungslösung IndustryFusion-X interessierte sowohl Endanwender als auch

Maschinen- und Anlagenbauer sowie Softwareanbieter. Wir freuen uns bereits auf die nächste SCHWEISSEN & SCHNEIDEN."

Weltpremieren und innovative Start-up-Ideen begeisterten das Fachpublikum

Traditionell ist die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN die Bühne, auf der Unternehmen ihre Neuheiten dem Publikum vorstellen. Eine Weltpremiere feierten beispielsweise Autogenschweißgeräte, die mit Wasserstoff betrieben werden und so einen wichtigen Beitrag zu mehr Klimaschutz, Arbeitssicherheit und CO₂-Reduzierung leisten. Internationale sowie deutsche, vom Bund geförderte Start-ups nutzten die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2023 als globale Plattform, um dem Markt die eigenen Ideen und Lösungen zu präsentieren. Darunter war auch die Firma Steeldate mit Sitz in Bad Nauheim, die mit ihrem ressourcenschonenden Matchmaking-Tool Auftrag und Material passgenau zusammenbringt. MX3D hingegen zeigte additive Fertigung aus dem 3D-Drucker – eine Technologie, mit der das niederländische Jungunternehmen bereits eine Fußgängerbrücke in Amsterdam realisiert hat.

Insgesamt lag der Auslandsanteil der ausstellenden Unternehmen bei 66 Prozent. Zahlreiche Nationen präsentierten sich gemeinschaftlich unter ihrer jeweiligen Landesflagge, darunter China, Frankreich, Japan, Südkorea, Taiwan und die USA. Lu Daming, Vize-Präsident der CMES – Chinese Mechanical Engineering Society, zieht ein positives Fazit der chinesischen Gemeinschaftspräsentation: „Nach sechs Jahren hat sich die Schweißbranche sehr auf die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2023 gefreut. Die Messe zeigte die neuesten Technologien, die neuesten Produkte und die neuesten Verfahren der weltweiten Schweißindustrie und gilt zu Recht als die globale Leitmesse. Mit fast 150 chinesischen Ausstellern haben wir eine Fläche von 3.500 Quadratmetern belegt. Die Messe ist immer eine Reise wert, um sich mit Kolleginnen und Kollegen aus aller Welt auszutauschen.“

Rahmenprogramm machte Unterwassertechnik erlebbar

Auch das Rahmenprogramm überzeugte das Fachpublikum. Der begleitende DVS Congress von Montag bis Donnerstag zählte knapp 450 Teilnehmende. Er war eine Kombination aus der Großen Schweißtechnischen Tagung, die aktuelle Themen wie „Schweißen in der Elektromobilität“ oder „Künstliche Intelligenz in der Fügetechnik“ in den Fokus stellte, dem DVS Campus, einem Format, bei dem Studierende ihre Abschlussarbeiten präsentierten, und erstmals der Tagung Unterwassertechnik, die das anspruchsvolle Arbeiten in nasser Tiefe beleuchtete. Ergänzend dazu erlebten die Fachbesucher*innen an einem Tauch-Container praktische Anwendungsbeispiele und konnten dabei einen Experten bei seiner Arbeit beobachten.

Live vor Ort zeigte auch der Branchennachwuchs sein Können. Im DVS-Bundeswettbewerb „Jugend schweißt“ wurden die besten deutschen Schweißer gekürt und bei den Young Welders‘ Competitions traten Mannschaften mit jungen Talenten aus elf Nationen gegeneinander an.

Erfolgreiche Social-Media-Präsenz

Die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN sorgte auch abseits der Messehallen in den sozialen Medien auf Instagram, LinkedIn und Co. für Aufmerksamkeit. Während die Aussteller engagiert ihre Messeerlebnisse teilten, konnten auch die messeeigenen Plattformen im Social Web punkten. Ein Zeiträffervideo vom Messeaufbau sowie ein Zusammenschnitt von Impressionen erzielten über 7,8 Millionen Views und mehr als 206.000 Likes auf dem Instagram-Kanal der Messe Essen. Bekannte Content Creator der Branche wie Anna Sänger, JP Metalldesign, Manfred Welding, Erik Alu Löffel oder Igor Welder, Colin Furze, Ben Steel und GMAW Welding Belgium besuchten die SCHWEISSEN & SCHNEIDEN, hielten Vorträge und berichteten auf

ihren Kanälen kurzweilig über Begegnungen, Innovationen und Neuheiten.

Hohe Wiederbesuchsabsichten

95 Prozent der Fachbesucher*innen waren mit ihrem Besuch der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2023 zufrieden. 94 Prozent planen einen erneuten Besuch und empfehlen die Fachmesse weiter. Neben den registrierten Fachbesucher*innen besuchten internationale Delegationen und Ehrengäste sowie viele internationale Pressevertreter*innen und Teilnehmer*innen des Rahmenprogramms die Veranstaltung.

Die 20. SCHWEISSEN & SCHNEIDEN vom 11. bis 15. September 2023 in der Messe Essen verzeichnete 826 Aussteller aus 40 Nationen. Seitens der Aussteller planen 94 Prozent eine erneute Teilnahme an der nächsten SCHWEISSEN & SCHNEIDEN, die vom 15. bis 19. September 2025 in der Messe Essen stattfindet.

Weitere Informationen unter www.schweissen-schneiden.com.